

# THEMA: VALENTINSTAG



1. Lies oder höre den folgenden Text genau.  
Die Hördatei findest du unter [www.hpt.at/sbp\\_deutschsnacks](http://www.hpt.at/sbp_deutschsnacks).

**Text:**

## Woher stammt der Valentinstag?

- 1 Am 14. Februar ist der Valentinstag. Man nennt ihn auch den Tag der Liebenden. An diesem Tag schenken vor allem Liebespaare einander Blumen, Süßigkeiten oder andere Aufmerksamkeiten. Aber auch Freundinnen und Freunde machen einander kleine Geschenke. Der Valentinstag wurde jedoch nicht etwa erfunden, um die Blumen- und Pralinenkäufe anzukurbeln. Nein, seinen Ursprung hat er vor Hunderten von Jahren.

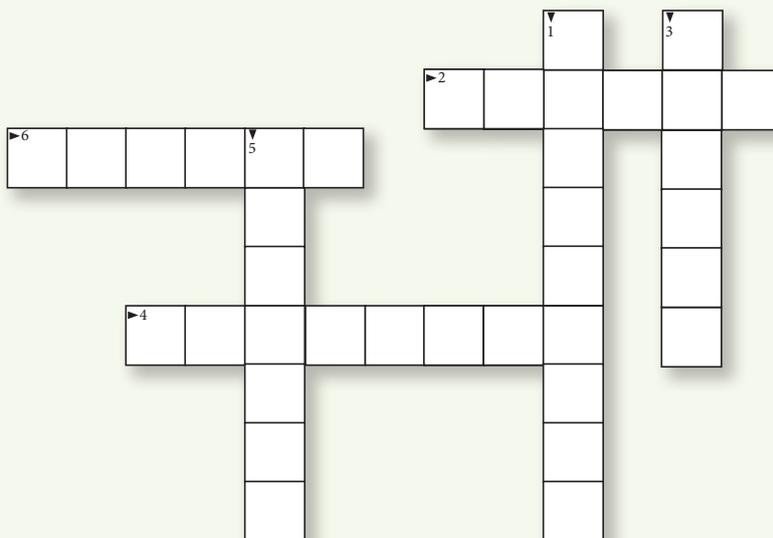
Der Valentinstag geht auf Bischof Valentin von Terni zurück, der im 3. Jahrhundert lebte. Einer Legende nach soll der Kaiser den Soldaten verboten haben zu heiraten, doch Bischof Valentin traute dennoch



A 1  
Adobe Stock | Photocreo Bednarek

- 20 Liebespaare und schenkte ihnen Blumen aus seinem Garten. Daher soll der Brauch des Blumenschenkens stammen, der sich im Laufe der Zeit auf andere Geschenke ausweitete. Am 14. Februar wurde Bischof Valentin auf Befehl des Kaisers hingerichtet. Aus diesem Grund fällt sein Gedenktag auf dieses Datum.
- 25 Der Brauch, den Valentinstag zu begehen, entwickelte sich im 15. Jahrhundert in England und gelangte durch Auswanderer in die USA. Durch amerikanische Soldaten fand er nach dem Zweiten Weltkrieg seinen Weg nach Europa und kam so in den 1950er-Jahren in Österreich an.

2. Hast du den Text aufmerksam gelesen oder beim Zuhören gut aufgepasst? Dann fällt es dir sicherlich nicht schwer, das folgende Kreuzworträtsel zu lösen.



**Horizontal ►**

- (2) Wer ließ Bischof Valentin hinrichten?  
(4) Wer brachte den Brauch des Valentinstags nach Europa? Amerikanische ...  
(6) Was schenkte Bischof Valentin den Liebespaaren?

**Vertikal ▼**

- (1) Den Valentinstag nennt man auch Tag der ...  
(3) Was war den Soldaten verboten? Die ...  
(5) Wo entwickelte sich der heutige Brauch des Valentinstags?

## A 2



Der Text über den Valentinstag beinhaltet einige schwierige Wörter und Formulierungen. Ordne ihnen die richtige Erklärung (A bis F) zu. Besprecht die Bedeutungen anschließend in der Klasse.

Aufmerksamkeiten (schenken)	
Praline	
Legende	
(jemanden) trauen	
Brauch	
(den Valentinstag) begehen	

<b>A</b>	kurze Erzählung (meist mit religiösem Bezug), die sich auf reale Personen, Ereignisse oder Gegenstände bezieht, also einen wahren Kern hat
<b>B</b>	Tradition, Sitte
<b>C</b>	kleine Geschenke, Mitbringsel
<b>D</b>	feiern
<b>E</b>	ein Stück Konfekt/Bonbon mit Schokoladenüberzug und Füllung
<b>F</b>	verheiraten

**real:**  
in der Wirklichkeit vorhanden, nicht nur in der Vorstellung

## A 3



Man kann jede/jeden beschenken, die/den man lieb hat, auch Familie, Freundinnen/Freunde, Nachbarinnen/Nachbarn ...

Wie wäre es mit einem kurzen Gedicht, das du schön gestaltet in eine Karte schreibst? Vorlagen für eine Karte und Kuverts zum Ausschneiden findest du unter [www.hpt.at/sbp\\_deutschsnacks](http://www.hpt.at/sbp_deutschsnacks).

Überlege, wem du zum Valentinstag eine kleine Freude bereiten möchtest, und verfasse für diese Person ein kurzes Gedicht, indem du unten die Lücken passend füllst. Beachte auch das Beispiel.

Lieber/Liebe \_\_\_\_\_ !

Du bist wie ein/eine \_\_\_\_\_ ,

der/die/das \_\_\_\_\_ .

Darum mag ich dich so sehr.

Alles Gute zum Valentinstag!

Dein/Deine \_\_\_\_\_ !



### Beispiel:

Liebe Schwester!

Du bist wie ein Kuscheltier,  
das ich immer drücken kann,  
wenn mir danach ist.

Darum mag ich dich so sehr.

Alles Gute zum Valentinstag!

Deine Marija





Wollt ihr den Valentinstag auch in eurem Klassenzimmer Einzug halten lassen?

Wofür schlägt dein Herz? Für ein bestimmtes Hobby? Für dein Haustier?

Schneide das Herz aus und ergänze, was dir besonders wichtig im Leben ist.  
Eine Vorlage zum Ausschneiden findest du unter [www.hpt.at/sbp\\_deutschsnacks](http://www.hpt.at/sbp_deutschsnacks).

Verbindet anschließend die einzelnen Herzen mit einer Schnur und schmückt so die Pinnwand eurer Klasse mit einer Herzkette.

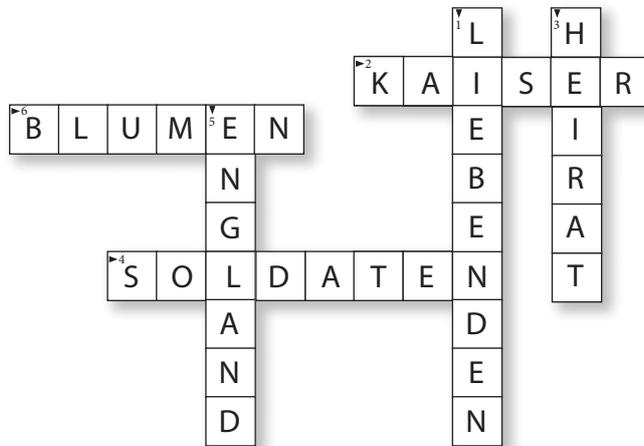


**Einzug halten:**  
(in etwas)  
eintreten,  
einziehen



## Lösungen

A 1:



A 2:

Aufmerksamkeiten (schenken)	<b>C</b>
Praline	<b>E</b>
Legende	<b>A</b>
(jemanden) trauen	<b>F</b>
Brauch	<b>B</b>
(den Valentinstag) begehen	<b>D</b>

<b>A</b>	kurze Erzählung (meist mit religiösem Bezug), die sich auf reale Personen, Ereignisse oder Gegenstände bezieht, also einen wahren Kern hat
<b>B</b>	Tradition, Sitte
<b>C</b>	kleine Geschenke, Mitbringsel
<b>D</b>	feiern
<b>E</b>	ein Stück Konfekt/Bonbon mit Schokoladenüberzug und Füllung
<b>F</b>	verheiraten